

Corona und die Sommerferien/Urlaub

Beitrag von „CDL“ vom 9. Juni 2020 19:51

Zitat von Moebius

ich bin mir ziemlich sicher, dass es auch auf den Inseln Wohnungen gibt, die man stundenweise mieten kann.

Der Gewerbebereich ist aktuell allerdings auch noch nicht wieder im Geschäft.

Soweit die Theorie jedenfalls. In der Praxis hatten wir hier im Haus - Corona sei Dank- die letzten drei Wochen keine "normalen" Mieter mehr in der FeWo, sondern eine kriminelle Bande, die jedes Mal die Besetzung wechselt, wenn infolge der Hinweise von uns Hausbewohnern die Polizei zur Kontrolle da war (diverse Strafanzeigen laufen da bzw.liegen jetzt bei der Staatsanwaltschaft, weil die u.a.auch diverse kleine Diebstähle im Haus zu verantworten haben) . Gerade erst ist wieder geräumt worden (überstürzte Abreise der jeweils aktuellen Besetzung, sobald die Polizei zur Kontrolle da war). Sowohl die Polizei, als auch die Hausverwaltung, als auch wir Bewohner gehen davon aus, dass die nächste Runde zeitnah folgen wird. Inzwischen ist hier das halbe Haus untereinander vernetzt um fremde Männer im Haus konsequent anzusprechen und die Polizei zu rufen sollten diese besagte Wohnung betreten (die hier nur noch zu viert bis sechst anrückt und uns gesagt hat, wir sollten immer direkt über den Notruf Bescheid geben, wenn Freier in die Wohnung gehen würden oder einer der Zuhälter).

Mir tun die Frauen wirklich leid, denen es offensichtlich nicht gut geht und für die man nichts machen kann von außen. Die Zuhälter und Freier kotzen mich einfach nur an: Was für ein Mensch muss man bitte sein, um zu meinen Menschen könnten eine käufliche Ware sein, die man sich zum Sex kaufen und benutzen kann?!?! Ich würde mir sehr wünschen, dass wir hierzulande ebenso wie in Skandinavien oder Frankreich die Freier - Strafbarkeit einführen würden. Zumindest ein paar dieser Schweine würden so vielleicht realisieren, dass das so normal wie sie sich einbilden wollen nicht ist. In jedem Fall geht das Gewerbe weiter, nur eben aktuell noch weniger in den offiziellen Bordellen, sondern vielfach aus Ferienwohnungen heraus, die gerade nicht anderweitig vermietet werden können (bei uns im Haus sind sonst Studenten im Austauschjahr oder internationale Unimitarbeiter, die nur ein Semester an der Uni lehren in der Wohnung). Die Frauen sind dadurch nur noch weniger geschützt, weil es noch heimlicher erfolgen muss, was Missbrauch und Übergriffen aller Art Tür und Tor öffnet.